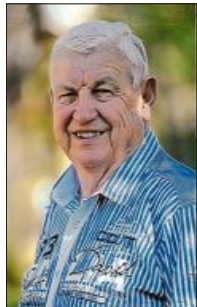




Gottfrieding
Mamming

Siegfried Grydzewski †

Mamming. Nach kurzer schwerer Krankheit ist Siegfried (Sigi) Grydzewski aus Mammingschwaigen am Samstag, 18. September, friedlich für immer eingeschlafen. Er wurde am 2. August 1943 in Neumalken, Kreis Lyck in Ostpreußen/Masuren geboren. Durch den Zweiten Weltkrieg wurde seine Mutter mit ihm und seinem älteren Bruder Waldi am 27. Oktober 1944 heimatvertrieben. In einem Eisenbahnwaggon kamen sie am 5. März 1945 in Mamming an, dort fanden sie nun ihre zweite Heimat.



Seine Kindheit und Jugendzeit war schwer und er musste immer auf eigenen Beinen im Leben stehen. Viel Freude machte ihm der Besuch seiner ersten Heimat in den Jahren 1993 und im September 2019. Ab 18. September 1962 war Grydzewski bei der Firma Glas beschäftigt, später bei der BMW AG Dingolfing, zuletzt als Werksmeister bei der Finish-Fahrzeug-Abnahme. Krankheitsbedingt musste er am 18. Dezember 1986 ausscheiden. Sein Hobby war seit 1955 das Fußballspielen und ab 1968 war er als Schiedsrichter im weiten Umkreis vielen bekannt. Ebenso war die Musik seine Leidenschaft, das eigene Musizieren und Singen hat ihn sein Leben lang begleitet und immer wieder Mut gegeben. Nun schloss er für immer seine Augen. Der Trauergottesdienst ist am Freitag, 1. Oktober, um 14 Uhr in der Pfarrkirche St. Margareta in Mamming mit anschließender Urnenbestattung. Den trauernden Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme!

Mamming/Gottfrieding. Vhs – Fitte Männer ab 51. Wer will in der zweiten Lebenshälfte fit bleiben und nicht zunehmend unbeweglicher werden – körperlich wie geistig? Schmerzen im Kreuz, im Lendenwirbelbereich und in den Gelenken wie Knie und Hüfte sind jenseits der 50 keine Seltenheit mehr. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer den Körper wieder auf Vordermann zu bringen, Verspannungen aktiv selbst zu lösen, die Muskulatur gezielt zu aktivieren, zu kräftigen und zu dehnen. Der Kurs hilft außerdem, durch Übungen aus der Rückenschule Fehlhaltungen abzubauen. Das Herz-Kreislauf-System wird dosiert in Schwung gebracht, Übungen aus dem Fasziatraining kommen zum Einsatz. Bitte Sportkleidung und Turnschuhe mitbringen. Der Kurs beginnt am Montag, 4. Oktober, ab 19 Uhr (Kursnummer F294). Nähere Informationen sind im Internet (www.vhs-dingolfing.de) oder telefonisch unter der Nummer 08731/60809 erhältlich.

Mamming. TSV. Die Tennisabteilung lädt ihre Mitglieder zur Herbstversammlung mit Neuwahlen am Sonntag, 10. Oktober, um 10 Uhr ins Tennishäusl ein. Die Versammlung findet unter Einhaltung der bekannten 3G-Regel statt. Zur besseren Organisation bittet die Spartenleitung um Anmeldung unter tennis@tsv-mamming.de oder bei Andreas Wölfl unter Telefon 0176/57876620.

Mamming. Der Erntedank-Gottesdienst findet am kommenden Sonntag um 10 Uhr am Schulhof Mamming statt. Die Vereine mit Fahnenträgern sind eingeladen. Es findet kein Kirchenzug statt.

Es starben auswärts...

in Ergolding Anna Hohenester (87); in Landshut Alfons Gahr (92), Maler Hanns Leeb (92), Franziska Loibl (96); in Oberneuhäusen Marlies Pallasch (70); in Buch am Erlbach Viktoria Hitze (90).



Dittrich Henner (Transporte Duschl), Andy Hoffmann (Spedition Haslbeck) und Manfred Mitterbiller (von links) steuerten den Konvoi mit den Hilfsgütern.



Die Spenden reichten vom Bauholz bis zum Putz, von Aluleitern bis hin zu Paletten mit Speisekartoffeln. Fotos: M. Mitterbiller

Ein Zeichen gelebter Solidarität

Drei Sattelzüge brachten Hilfsgüter ins Ahrtal

Loiching. (ko) Das Wahlkampfgetöse der letzten Wochen hat die Flutkatastrophe im Westen Deutschlands in den Hintergrund gedrängt. „Die Menschen dort sind mittlerweile weitgehend auf sich selbst gestellt; ihnen verbleiben vielfach nur noch ihre freiwilligen Helfer.“

Zimmerermeister Manfred Mitterbiller von der gleichnamigen Zimmerei in Goben in der Gemeinde Loiching muss es wissen. Schließlich war er vor wenigen Tagen erst selbst dort, genauer in Walporzheim im Ahrtal. Doch er kam nicht allein. Zusammen mit zwei weiteren Chauffeuren steuerten sie drei schwere Sattelschlepper, voll beladen mit Hilfsgütern, in das Katastrophengebiet.

Den Kontakt hatte Manfred Mitterbiller über Facebook hergestellt. Die drei Sattelschlepper inklusive der beiden Fahrer und dem notwendigen Treibstoff stellten die Firmen Transporte Duschl und die Spedition Erich Haslbeck zur Verfügung.

Einen der beiden Duschl-Lkws steuerte Mitterbiller selbst, den zweiten lenkte Dittrich Henner; der Haslbeck-Lkw wurde von Andy Hoffmann gesteuert.

Dank der großzügigen Unterstützung von Firmen und Handwerksbetrieben aus der Umgebung und auch von Privatpersonen fiel es nicht schwer, die Sattelzüge mit den Spendengütern zu beladen. Gespendet wurden Bauholz, Latten, Schalungen, Elektromaterial, Putz und Estrich, Pflaster- und Mauersteine, Aluleitern, aber auch Haushaltsgeräte, Kleingeräte und Lebensmittel wie etwa Kartoffeln. Nachdem die Lieferung vorab telefonisch mit dem Verteilungszentrum in Walporzheim abgestimmt worden war, machten sich die Sattelzüge am vorvergangenen Wochenende auf den Weg.

Manfred Mitterbiller als der Initiator der Hilfsaktion war bereits einige Wochen vorher mit dem firmeneigenen Lieferwagen vor Ort gewesen. Er wollte, wie er sagte, die Situation in Augenschein nehmen

sowie das Entladen und Verteilen der Spendengüter dort regeln: „Es ist nicht ganz einfach, mit drei Sattelzügen und ohne Ortskenntnis in einem von der Katastrophe schwer gezeichneten Gebiet einfach vorzufahren.“

Entladen wurden die drei Trucks dann direkt im Verteilerzentrum. Dort können sich unmittelbar Betroffene unter fachkundiger Aufsicht kostenlos die gerade benötigten Güter abholen. Die mitgebrachten Lebensmittel wurden direkt in das Versorgungszelt gebracht, wo für die Flutopfer und deren Helfer dreimal täglich gekocht wird.

Alles ist kaputt

Zufrieden äußerte sich Manfred Mitterbiller darüber, dass er auf Vermittlung eines Ortsansässigen seine Geldspende im knapp vierstelligen Bereich direkt an vier schwer betroffene Familien mit Kindern übergeben konnte: „Dort ist alles kaputt. Im Fernsehen sieht man nur einen winzig kleinen Aus-

schnitt der Katastrophe. Hier sieht es tatsächlich teilweise aus wie in einem Kriegsgebiet!“ Wie Seniorchefin Claudia Mitterbiller ergänzend mitteilte, hat auch die Zimmererinnung auf ihre Initiative hin 2 000 Euro an Hilfsgeldern angewiesen.

Ein großes Lob gebührt, so Mitterbiller, den zahlreichen Handwerksbetrieben, Firmen und den Einzelpersonen für deren große Spendenbereitschaft: „Ohne die Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen, der Geschäftswelt sowie zahlreicher privater Spender wäre diese spontane Art der Hilfe nicht möglich gewesen!“ Und es soll nicht die letzte Aktion dieser Art gewesen sein: „Es war und ist uns ein Bedürfnis zu helfen. Wir fahren da wieder hin.“ Und natürlich freut man sich erneut über jede Art von Unterstützung in Form von Spenden; gerade Elektroartikel (Neuware) fehlen, wie so vieles andere auch, an allen Ecken und Enden, denn, so Mitterbiller: „Der nächste Transport ins Ahrtal ist schon in Arbeit!“

Jugendzeltlager lässt den Fischernachwuchs strahlen

Mamming. Am Wochenende hielt der Kreisfischereiverein Dingolfing ein zweitägiges Jugendzeltlager ab. Die Fischerveranstaltung wurde ein voller Erfolg. 17 Kinder und einige Betreuer konnten bei bestem Wetter zahlreiche Fische fangen. Neben Rotaugen, Brachsen und Co. wurde auch ein kapitaler Zander gefangen.

Dieser zählt nicht zuletzt wegen seines Geschmacks zu den Edel-fischen. Auch waren Jugendliche dabei, welche ihre ersten Fische fangen konnten und noch mehr von dem Hobby Angeln begeistert werden konnten. Die Teilnehmer lernten von den Betreuern so manche Tricks und Kniffe, die sogleich zum

Erfolg führten. Aber nicht nur das Fischen stand im Vordergrund. Das Zelten und vor allem der Abend am Lagerfeuer gehören jedes Jahr zu den Highlights. Für den Geschmack der Teilnehmer und Betreuer hätte das Zeltlager durchaus länger dauern können, da diese Veranstaltung alles hat, was das Fischerherz höher

schlagen lässt. Sollten weitere Kinder Interesse an der Natur und der Fischerei haben, bietet der Kreisfischereiverein Dingolfing zahlreiche Jugendveranstaltungen über das Jahr verteilt an. Weitere Informationen dazu findet man unter www.kfv-dingolfing.de unter der Rubrik Jugend.

